

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen



Verlagsort: Halle a. S., Markt 1. Redaktion: Dr. Ulrichstraße 16. Fernsprech-Nr.: 512, 1210, 1355, 423.

Nummer 254

Halle a. S., Freitag, den 7. Mai

1915

Wieder ein russischer Stützpunkt in den Karpathen erobert.

(W. T. W.) Wien, 2. Mai. Unföhl wird verlaufsart: In Russisch-Polen wurde der Gegner in einigen Abschnitten aus den Vorstellungen zurückgeworfen. Unsere Truppen gelangten hierbei stellenweise bis an die Hindernislinie der feindlichen Hauptstellung.

Der deutsche Vormarsch in Nordwest-Russland.

(W. T. W.) Großes Hauptquartier, 2. Mai. Der russische Kriegszustand: Unsere Operationen im nordwestlichen Russland mussten gute Fortschritte machen. Bei Smolensk wurden weitere 400 Russen gefangen genommen.

Die jüngsten türkischen Erfolge an den Dardanellen.

(W. T. W.) Konstantinopel, 1. Mai, 7.55 Uhr abends. Das Hauptquartier teilt mit: Der letzte feindliche Angriff bei Samsun wurde nach Westen von der Richtung auf Samsun zurückgeworfen.

Deutsche Tiefgeschütze gegen Dänemark.

Amsterdam, 2. Mai. Zur Beschädigung von Dänischen Küsten durch die deutsche Artillerie des 'Lob', das die Deutschen in der Ostsee aufgestellt haben.

Fliegerbombardement von Yaneville.

(W. T. W.) Wien, 2. Mai. 'Kronen' meldet: Ein deutsches Flugzeug hat Yaneville in sehr großer Höhe bombardiert.

Der drohende Ausstand der englischen Bergleute.

London, 2. Mai. 'Scotsman' berichtet in einem Artikel die Frage der Bergleute der Vereinigten Bergleute gezeigten Lohnverhöhung von 20 Prozent.

Das neue persische Kabinett.

Tehran, 2. Mai. Das neue Kabinett ist gebildet und hat die Genehmigung des Schahs und des Reichsrats erhalten.

Uppern und Poperinghe von der Zivilbevölkerung geräumt.

Rotterdam, 2. Mai. 'Ringier' meldet, daß die in Uppern und Poperinghe von der Zivilbevölkerung geräumt wurden.

Abgestürzt.

(W. T. W.) Paris, 2. Mai. 'Reit Journal' meldet aus Chalons-sur-Marne: Zwei französische Militärflugzeuge sind am 1. Mai bei Chalons abgestürzt.

Ein 5000 Tonnen-Dampfer torpediert!

(W. T. W.) London, 2. Mai. (Reuter). Ein deutsches U-Bootboot hat den Dampfer 'Oebel', 5000 Tonnen, von Southampton unterwegs torpediert.

Ermittlungsbureau für Kriegsgefangene.

Das Internationale Komitee des Roten Kreuzes in Genf erüht ein solches Bureau.

Steffen der 'Times'.

(W. T. W.) London, 2. Mai. Der Artikel der 'Times' vom 27. 4. ist gewiß vollkommen richtig.

Die 'Times' mutmaßt.

Sachsenhausen, 2. Mai. Der Marine-Mitarbeiter der 'Times' meint: Die Tätigkeit der deutschen U-Boote in der Ostsee habe in der letzten Zeit bedeutend zugenommen.

China lehnt Japans neue Forderungen ab.

Genf, 2. Mai. Nach Mitteilungen französischer Blätter hat China gelehnt an Japans neue Forderungen in Hinführung, oder bestimmter Form abgelehnt.

China lehnt Japans neue Forderungen ab.

Genf, 2. Mai. Nach Mitteilungen französischer Blätter hat China gelehnt an Japans neue Forderungen in Hinführung, oder bestimmter Form abgelehnt.

